

# Rat für Formgebung/German Design Council

## Newsletter 11.2002

Leading to Design

22. November 2002

content

---

**Plattform Design (Track 11).** >>>Stilwerk legt Trendstudie vor.  
>>>iF exhibition award auf der CeBit 2003 in Hannover.  
>>>Alternativen 2002: Die Jungen für die Alten. >>>Designtag  
Nordrhein Westfalen.

**Council's Agenda.** >>>Design Plus ISH. >>>New Walls, Please! –  
Preisverleihung und Ausstellung zur Heimtextil. >>>Rat für  
Formgebung auf der Euromold. >>>Architektur für Marken:  
Dokumentation. >>>Designpreis der Bundesrepublik Deutschland  
im Hamburger Stilwerk.

**Information Services.** >>>Neues Lernen mit der Natur – Arte-  
Dokumentation. >>>Lichtakademie. >>>Publikation 1:  
Systemmöbel von Dieter Rams. >>>Publikation 2: "Wandrahm".  
>>>Cooper-Hewitt: Ausstellung über Architektur- und Design-  
Hotels. >>>Designpreis Schweiz. >>>International Design  
Competition Osaka. >>>Kongress USER: Call for Papers.  
>>>Bemerkenswertes Diplom 1. >>>Bemerkenswertes Diplom 2.

**Corporate Boulevard.** >>>makulatur: Museum für Angewandte  
Kunst in Frankfurt verliert seinen Namen. >>>Nike und Lego mit  
gemeinsamem Auftritt. >>>Der kreative Imperativ: Ausstellung im  
Museum für Gestaltung Zürich.

## Plattform Design (Track 11).

**>>>Stilwerk legt Trendstudie vor.** Die 1. Stilwerk Trendstudie zum Thema "Wie schön wohnt die Zukunft?" ist jetzt erschienen. Die Studie, die in Zusammenarbeit mit Prof. Peter Wippermann, Trendbüro, entstand, geht Wohn- und Einrichtungstrends der Zukunft nach.

**>>>Nähere Informationen und Download über.** <http://www.stilwerk.de> (Button Presseservice)

**>>>iF exhibition award auf der CeBit 2003 in Hannover.** Zum dritten Mal schreibt das iF Hannover anlässlich der CeBit seinen iF exhibition award für besonders gelungene Messestände aus. Teilnahmeberechtigt sind alle Aussteller der CeBit 2003 sowie deren Designer, Messestandgestalter und Realisierungsunternehmen. **>>>Nähere Informationen und Anmeldung über.** <http://www.ifdesign.de>.

**>>>Alternativen 2002: Die Jungen für die Alten.** Beim diesjährigen Wettbewerb "Alternativen" der UdK Berlin waren Studierende aufgefordert, sich über Produkte und Inszenierungen für eine neue alte Generation Gedanken zu machen. Den ersten Preis gewann Antonia Roth, Studierende an der FH Hannover und zur Zeit Praktikantin im Rat für Formgebung, für ihren "A-Knopf", der zeichenhaft dafür steht, dass schon geringfügige Veränderungen an bestehenden Produkten eine einfache Nutzung für alle Menschen ermöglichen. Alle Ergebnisse des Wettbewerbs sind im Rahmen einer Ausstellung vom 12. Dezember 2002 bis zum 17. Januar 2003 in der Galerie von designtransfer, Berlin, zu sehen.

**>>>Nähere Informationen unter.** <http://www.designtransfer.udk-berlin.de>

**>>>Designtag Nordrhein Westfalen.** Unter der Schirmherrschaft von Bundeswirtschaftsminister Wolfgang Clement findet am 05. Dezember der Designtag Nordrhein Westfalen statt. Mit einem Kongress und Workshops sollen Strategien und Instrumente der wirtschaftsorientierten Designpolitik in NRW diskutiert werden. **>>>Nähere Informationen über.** <http://www.designtagnrw.de>

## Council's Agenda.

**>>>Design Plus ISH.** Die neuen Ausschreibungsunterlagen für den Design Plus Wettbewerb zur Frankfurter Messe ISH, Internationale Fachmesse Gebäude- und Energietechnik - Erlebniswelt Bad, 2003 sind in Kürze erhältlich. Teilnahmeberechtigt sind alle Aussteller der ISH mit Produkten, die noch nicht länger als zwei Jahre auf dem Markt sein dürfen. Die Organisation des Wettbewerbes hat erstmals der Rat für Formgebung übernommen. **>>>Nähere Informationen unter.** <http://www.german-design-council.de/DESIGN/design03.html>

### **>>>New Walls, Please! – Preisverleihung und Ausstellung zur**

**Heimtextil.** Die Preisverleihung des Wettbewerbes "New Walls, Please!" findet am 08. Januar 2003 im Rahmen der Frankfurter Messe Heimtextil statt. Eine vom Offenbacher Designer Christoph Dittmann konzipierte Ausstellung mit ausgewählten Arbeiten ist während der Messe vom 08. bis zum 12. Januar in Halle 5.1, Stand B 48 zu sehen. Der zukünftig jährlich stattfindende Wettbewerb wird von der A.S. Création Tapetenstiftung ausgelobt und vom Rat für Formgebung ausgerichtet. **>>>Nähere Informationen über.** [info@german-design-council.de](mailto:info@german-design-council.de)

**>>>Rat für Formgebung auf der Euromold.** Gleich mehrfach ist der Rat für Formgebung auf der diesjährigen Euromold vom 04. bis zum 07. Dezember auf dem Frankfurter Messegelände vertreten. Die Ausstellung zum Designpreis der Bundesrepublik Deutschland ist in Halle 9.2, Stand D 68 zu sehen. Die temporäre Designbibliothek "about design" steht allen Besuchern in Halle 9.2, Stand E 90 zur Verfügung. Im Rahmen des parallel zur Messe stattfindenden design + engineering forum ist der Geschäftsführer des Rat für Formgebung, Andrej Kupetz, am 04.12. einer der Keynote-Speaker. **>>>Nähere**

**Informationen zur Euromold über.** <http://www.euromold.de>

**>>>Architektur für Marken: Dokumentation.** Die Dokumentation zum Kongress "Architektur für Marken" mit allen Vorträgen und Diskussionen ist ab sofort über den Rat für Formgebung zu beziehen. Für Kongressteilnehmer kostet das Dokument 10,- Euro, für alle anderen Interessierten 30,- Euro. **>>>Nähere**

**Informationen und Bezug über.** [aszzoneit@german-design-council.de](mailto:aszzoneit@german-design-council.de)

**>>>Designpreis der Bundesrepublik Deutschland im Hamburger Stilwerk.** Die Ausstellung zum Designpreis der Bundesrepublik Deutschland ist vom 22. Januar bis zum 16. Februar 2003 im Stilwerk Hamburg zu sehen.

**>>>Nähere Informationen zum Designpreis über.**

<http://www.designpreis.de>

### **Information Services.**

**>>>Neues Lernen mit der Natur – Arte-Dokumentation.** Eine Dokumentation über das neu zu definierende Verhältnis von Natur und Technik sendet der Fernsehsender Arte am Montag, 25. November um 19:00 Uhr. zu Wort kommen u.a. der Bioniker Werner Nachtigall, Referent auf der Materials Experience 2002, und der Biokybernetiker Frederik Vester.

**>>>Sendung am 25. November 2002, 19:00, Arte.**

**>>>Lichtakademie.** Einen neuen, viersemestrigen Studiengang "Lichtgestaltung" bietet die Universität Innsbruck ab März 2003 an. Der Studiengang entsteht in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Bartenbach Lichtlabor, Aldrans (Österreich). Für den Master-Studiengang mit dem Abschluss Master of Advanced Studies sollen Architekten, Elektrotechniker, Bauingenieure und Facility Manager gewonnen werden. Die Studiengebühren betragen pro Semester 5.000 Euro. **>>>Nähere Informationen über** <http://www.bartenbach.de>

**>>>Publikation 1: Systemmöbel von Dieter Rams.** Ein Buch, das alle Möbelentwürfe von Dieter Rams enthält ist soeben im Verlag Jo Klatt Design+Design erschienen. Die Publikation umfasst 96 Seiten und kostet inklusive Versand 27,50 Euro. **>>>Nähere**

**Informationen und Bestellung über.** [joklatt@design-und-design.de](mailto:joklatt@design-und-design.de)

**>>>Publikation 2: "Wandrahm".** Vier Jahrzehnte Fotografie an der Hochschule für Künste in Bremen dokumentiert die Publikation "Wandrahm", die jetzt von Fritz Haase herausgegeben wurde. Das Spektrum der insgesamt 480 Fotos reicht von der Reportage über die Mode- und Werbefotografie bis zu experimentellen Arbeiten. **>>>Nähere Informationen und Bezug**

**über.** <http://www.wandrahm.de>

**>>>Cooper-Hewitt: Ausstellung über Architektur- und Design-Hotels.** New Hotels for Global Nomads heißt die aktuelle Ausstellung im Cooper-Hewitt, National Design Museum in New York, die das Hotel als Designlabor für phantastische Erlebniswelten untersucht. Gezeigt werden 35 Beispiele realisierter Hotelprojekte und Konzepte moderner Hotels und ihrer Serviceangebote wie auch legendäre historische Hotels – das Hotel als Trendsetter in Architektur und Design. **>>>Nähere Informationen unter.** <http://www.si.edu/ndm>

**>>>Designpreis Schweiz.** Mit einem neuen Konzept startete Anfang November die 7. Ausschreibung zum Designpreis Schweiz, bei dem für die eingereichten Produkte und Konzepte ein deutlicher Bezug auf die Schweiz nachgewiesen werden muss. Für den Designnachwuchs gilt nach wie vor, dass sich auch Studierende aus Deutschland beteiligen können. **>>>Mehr Informationen unter.** <http://www.designpreis.ch>

**>>>International Design Competition Osaka.** Einer der höchstdotierten und renommierten Designwettbewerbe ist wieder ausgeschrieben. Unter dem Titel "Rethink Consumption" erwartet die Japan Design Foundation Einreichungen aus aller Welt für den International Design Competition Osaka 2003. **>>>Ausschreibungsunterlagen unter.** <http://www.jdf.or.jp/english/index.html>

**>>>Kongress USER: Call for Papers.** Den Benutzer im Mittelpunkt des Designgeschehens will ein Designkongress Ende März 2003 in Lissabon untersuchen. Dafür hat das Centro Portugues de Design seinen Call for Papers veröffentlicht. Wer Interesse an einem Vortrag oder am Kongress USER überhaupt hat, erfährt **mehr unter.** <http://www.cpd.pt>

**>>>Bemerkenswertes Diplom 1.** Der menschliche Körper und Design war und ist allenthalben in der Designpresse und in Ausstellungen ein aktuelles und vielschichtiges Thema. Mit seinem Diplom 'Body Modification - Körperdesign' hat Marc Behrens an der Hochschule für Gestaltung Offenbach eine Arbeit vorgelegt, die eine intensive Recherche des Themas dokumentiert und Zukunftskonzepte für Körperdesign aufzeigt. **>>>Nähere Informationen über.** [mbehrens@stud.uni-frankfurt.de](mailto:mbehrens@stud.uni-frankfurt.de)

**>>>Bemerkenswertes Diplom 2.** Eine bemerkenswerte Diplomarbeit ist auch an der Universität der Künste Berlin entstanden: unter dem Titel "Im Zenit genießen ... eine phänomenologische Studie zu Tages-Lichtverhältnissen im Gastgewerbe" hat Caroline Bellmann eine detaillierte Bestandsaufnahme einiger Berliner Lokalitäten vorgenommen und daraus eine Übersicht der Möglichkeiten von Licht in der Gastronomie entwickelt. Ergänzt wird diese Arbeit durch einen zweiten Band "Licht-Verhältnisse. Anschauungen zum Licht und zur Dunkelheit. Ein Kompendium zum Leben mit Licht, dessen Unvollständigkeit die Neugier wecken soll ..." **>>>Mehr Informationen bei.** [c\\_bellmann@web.de](mailto:c_bellmann@web.de)

## **Corporate Boulevard.**

### **>>>makulatur: Museum für Angewandte Kunst in Frankfurt**

**verliert seinen Namen.** Ein über längere Zeit schwelender Rechtsstreit ist zu Ende gegangen. Danach darf sich nur noch das Museum für angewandte Kunst in Wien mak nennen. Bitter und teuer für das Museum für Angewandte Kunst (ehemals Kunsthandwerk) in Frankfurt, das seit dem 01. Januar 2000 ebenfalls unter mak firmierte. Das mak Wien hatte dagegen geklagt und nun in zweiter Instanz Recht bekommen. **>>>Nähere Informationen über.** [http://www.mak.at/service/f\\_service\\_presse.htm](http://www.mak.at/service/f_service_presse.htm)

**>>>Nike und Lego mit gemeinsamem Auftritt.** Eine gemeinsame Kinderschuh-Linie bringen die dänische Lego Group und der Sportartikelhersteller Nike auf den Markt. Die nach den Bionicle-Toa Nuva - Figuren von Lego benannten Bionicle-Schuhe sollen ab 2003 weltweit erhältlich sein. **>>>Mehr Informationen unter.** <http://www.nike.com/nikebiz/news/pressrelease.jhtml?year=2002&month=11&letter=a>

**>>>Der kreative Imperativ: Ausstellung im Museum für**

**Gestaltung Zürich.** "Be Creative!" heißt eine Ausstellung im Museum für Gestaltung Zürich, die sich mit dem Wandel des Kreativitätsbegriffs auseinandersetzt. Die Ausstellung ist vom 30. November 2002 bis zum 16. Februar 2003 zu sehen und wird von einem umfangreichen Rahmenprogramm begleitet. **Mehr unter.** <http://www.museum-gestaltung.ch>

contact \_\_\_\_\_

**Newsletter 11.2002** © beim Rat für Formgebung 2002 und den Autoren

**>>>Links.** Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der im Newsletter geschalteten Links haben. Die Verantwortung für diese Internetseiten tragen die jeweiligen Anbieter.

**>>>Redaktion.** [Helge Aszmoneit](#), [Stephan Ott](#)

**>>>Text und verantwortlich für den Inhalt.**

[Stephan Ott](#)

Rat für Formgebung

Kommunikation

Postfach 15 03 11

60063 Frankfurt

Tel. ++49 (0)69 74 79 19

Fax ++49 (0)69 741 09 11

E-Mail [redaktion@german-design-council.de](mailto:redaktion@german-design-council.de)

URL <http://www.german-design-council.de>

Falls Sie zukünftig keinen Newsletter mehr wünschen, senden Sie uns bitte an [redaktion@german-design-council.de](mailto:redaktion@german-design-council.de) eine E-Mail.